

Antrag

der Fraktion der Bayernpartei

**betr. Zuteilung von Bundesmitteln für den
Wohnungsbau an Kriegssachgeschädigte.**

Der Bundestag wolle beschließen:

Die Bundesregierung wird ersucht, Vorkehrung zu treffen, daß bei der Hingabe von Bundesmitteln (Soforthilfe - vgl. §§ 2 und 3 der Weisung des Hauptamts für Soforthilfe vom 18. März 1950 im Bundesanzeiger Nr. 64 vom 31. März 1950 - Münzgewinn, Gegenwertmittel), welche zweckgebunden zur Durchführung der Wohnungsbauprogramme des Bundes bereitgestellt und den Ländern zugeteilt werden, die Kriegssachgeschädigten (Fliegergeschädigten u. a.) in gleicher Weise und zu den gleichen Bedingungen berücksichtigt werden wie die Flüchtlinge.

Bonn, den 16. November 1950

Dr. Etzel (Bamberg) Dr.-Ing. Decker
Dr. Seelos und Fraktion